

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **52 (1926)**

Heft 40

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die vielfach erprobte

Transkutan-Badekur

ermöglicht jederzeit eine erfolgreiche Behandlung von **Gicht, Rheumatismen, Neuralgien (Ischias etc.)**
Prospekt und Auskunft durch
KURHAUS SONN-MATT, LUZERN

Helvetisches Geplänkel

Die Beschränkung der Schlachtvieheinfuhr ist mit der gewohnten üblichen Promptheit und Begründung wieder eingeführt worden. Um nun aber diese immerwährenden Beschlüsse und entsprechenden Verfügungen durch den Bundesrat zu vereinfachen, wird für das nächste Jahr ein spezieller Vieheinfuhrkalender herausgegeben werden. Darinnen finden sich sämtliche Vorschriften und Anleitungen über das Auftreten gewisser Seuchen im Auslande und die Angaben über die entsprechenden Einschleppungsgefahren mit folgenden Grenzsperrn. Jede Tiergattung ist selbständig behandelt. Auch die Gefrierfleißeinfuhr ist ausführlich hinter- und übergangen. Anhand dieser Angaben kann sich der Konsument leicht eine Uebersicht über das normale jeweilige Steigen der Fleischpreise selber machen und muß nicht stets in Angsten über Einkommens-Abbau wegen enormer Fleischverbilligung leben. Der geplante Vieheinfuhrkalender ist jedem geregelten Haushalte zu empfehlen.

*

Die Schweiz besitzt 712,484 Ledige beider Geschlechter im heiratsfähigen Alter. — Gestützt auf die vielen Waldreste, Kilbenen, Kängelausstellungen und an-

deren Volksbelustigungen sollte man diese Einseitigkeiten nicht für möglich halten. Es wird nicht zu umgehen sein, daß alle die vielen feuerpeienden patriotischen Reden der Fest- und Ehrenpräsidenten mehr auf den Ton der feuerglühenden Liebe umgestellt werden müssen, um diesen 712,000 Getrennten den Uebergang zu erleichtern und zu ebnen. Sollte auch dieses wirkungslos bleiben, so müßte eine eidgenössische Anstalt für Schwerverbindbare mit allen nötigen Einrichtungen der ehelichen Seligkeiten, wie Kleider-Soireen, Haushaltungsgeldduetten, Versalzungsuppenpantomimen usw., geschaffen werden. Die Anstalt würde der persönlichen Leitung des Chefs des eidg. Militärdepartementes unterstellt.

*

Eine Zeitung berichtet: Die Diplomatenklasse der Architekturabteilung am eidg. Politechnikum in Zürich machte als Diplomarbeit Entwürfe für eine Anlage des Chantier-Areals in Solothurn. — Warum muß jetzt diese Arbeit gerade von der Diplomatenklasse der Architekturabteilung und nicht von der Musikklasse derselben Abteilung gemacht werden? Die Diplomatenklasse des Politechnikums hat doch sicher jetzt genug mit den

Entwürfen für das Völkerbundspalais in Genf zu tun.

Einigen

*

In einem Bericht über das Kassationsbegehren Riedel-Guala hieß es: „Dem Zeugen Müller wurde gewährt, unten im Saal Platz zu nehmen und den Verhandlungen zu folgen, was ihm dann die Möglichkeit gab, mit den Geschorenen über die Sache zu sprechen.“ — Daraufhin könnte man tatsächlich im Zweifel darüber sein, ob an unsern Schwurgerichten geschoren oder geschworen wird.

*

Geradezu kriminalistisch veranlagt scheint jener Journalist zu sein, der kürzlich aus Burgdorf berichtete: „Letzten Dienstag näherte sich bei der Heimiswilbrücke ein ortsfremder, gutgekleideter 38-jähriger Mann in Badehose einigen dort in der Emme badenden Schulmädchen...“ Oder sollte die Badehose, die der Mann trug, so luxuriös gewesen sein, daß der Ausdruck „gutgekleidet“ schon ihretwegen gerechtfertigt war?

*

„Die erfolgreiche Kanalschwimmerin, die nebenbei gesagt, Mutter von zwei kleinen Kindern ist, hatte sich im Stillen

Kaloderma-Parierseife



überall

F. WOLFF & SOHN, KARLSRUHE - BASEL

90

Büsi-Mützen



SCHUTZ-MARKE

FABRIKANTEN:
FURST & Co.
WADENSWIL

Tausende erfreuen sich am Nebelspalter

OLYMPIA



DER SCHWEIZER STUMPEN